

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 133

Bürgermeister Hopp eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 19.01 Uhr.

Bürgerfragen

liegen keine vor.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 134

TOP 3 Anfragen

Stadtrat Blanc stellt fest, dass die Hauptschule in aller Munde sei. Er habe gehört, dass es Diskussionen im Schulamt gegeben habe.

Bürgermeister Hopp entgegnet, dass man dies bald im Gremium behandeln werde. Man werde alles tun, um den Standort der Schule attraktiv zu halten. Er habe an das Schulamt weitergeleitet, dass ein „Irgendwohingekarren“ nicht der Idealfall sei. Was man mache, müsse als Antrag eingereicht werden.

Stadtrat Blanc sagt, er habe gelernt, dass ein Protokoll Gesetzeskraft habe und auch gesetzlich verankert sei. Er erwarte die vollständige Vorlage aller Protokolle bis in 14 Tagen.

Herr Hirth antwortet, dass die Protokolle alle geschrieben, nur noch nicht ausgefertigt seien.

Stadträtin Dannecker meldet, dass in der Wiesenstraße einige Schachtdeckel abgesenkt seien.

Herr Just verspricht, dass man sich darum kümmere.

Stadtrat Steinhilper gibt bekannt, dass Eltern auf ihn zugegangen seien, dass im Spielplatz „Römerweg“ die Früchte der Maronen in den Sand fallen und die Kinder sich an den Stacheln stechen.

Herr Just entgegnet, dass er kein Gärtner sei. Man habe dem Pflanzplan seinerzeit zugestimmt.

Bürgermeister Hopp weist an, dass die beiden Bäume gefällt werden.

Stadträtin Jankowski wurde von Anwohnern der Lindenstraße angesprochen, dass im Bereich der Zufahrt zur Lindenstraße durch parkende Autos ein Durchkommen von Rettungskräften unter Umständen nicht gegeben sei.

.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

Bürgermeister Hopp sagt zu, dies auf die Verkehrsschau zu nehmen.

Stadtrat Kesselbach möchte generell wissen, an wen man sich wenden müsse, wenn es um die Meldung von Straßenunterhaltungsmaßnahmen geht.

Herr Just antwortet, dass er sich an seinen Bruder, Herrn Helmut Kesselbach wenden müsse.

Stadtrat Knodel wünscht sich eine einheitliche Begrenzung der Parkzeit und eine Aufhebung in den Abendstunden.

Herr Hirth antwortet, dass dies auf die nächste Verkehrsschau komme.

Stadtrat Meiser bittet darum, den Gewerbetreibenden in der Stuttgarter Straße anzuschreiben, dass dieser seine Belieferung vom rückwärtigen Gebäude aus vornehmen solle.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 135

**Erweiterungsbau Hochbehälter Gigelberg, Errichtung eines Schönungsteiches,
Tiefbauarbeiten zur Einlegung des Energiekabels von den Tiefbrunnen
Etwiesen zum Hochbehälter Gigelberg**

hier: Vergabe der Arbeiten

1. Tief- und Rohbauarbeiten
2. Metallbauarbeiten
3. Fliesen- und Plattenlegerarbeiten
4. Malerarbeiten

Beilage 158/2009

Bürgermeister Hopp begrüßt Herrn Schattner von der RBS wave GmbH, Stuttgart.

Herr Schattner führt in den Sachverhalt ein.

Nach kurzer Beratung fasst der Gemeinderat folgende je einzelne Beschlüsse:

1. Roh- und Tiefbauarbeiten

Die Roh- und Tiefbauarbeiten für den Anbau an den Hochbehälter Gigelberg, die Errichtung des Schönungsteiches und den Energieanschluss des Hochbehälters Gigelberg werden an die **Firma Dürrwächter + Friedrich, 75438 Knittlingen** vergeben. Grundlage der Auftragsvergabe bildet das Angebot der Firma Dürrwächter + Friedrich. Die Auftragssumme beträgt **netto 198.222,46 € (brutto 235.884,73 €)**.

2. Metallbauarbeiten

Der Auftrag zur Durchführung der Metallbauarbeiten wird der **Firma Dieter Höger Metallbau, 75015 Bretten** erteilt. Grundlage der Auftragserteilung bildet das Angebot der Firma Höger. Die Auftragssumme beträgt **netto 24.138,67 € (brutto 28.725,02 €)**.

3. Fliesen- und Plattenlegerarbeiten

Der Auftrag zur Durchführung der Fliesen- und Plattenlegerarbeiten wird der **Firma Eckert GmbH, 75015 Bretten** erteilt. Grundlage der Auftragserteilung bildet das Angebot der Firma Eckert. Die Auftragssumme beträgt **netto 14.196,80 € (brutto 16.984,19 €)**.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

- Stadtrat Steinhilper erklärt sich für befangen und rückt vom Sitzungstisch ab -

4. Malerarbeiten

Die Malerarbeiten werden an die **Firma E. + E. Egler, 75438 Knittlingen** vergeben. Grundlage der Auftragserteilung bildet das Angebot der Firma E. + E. Egler. Die Auftragssumme beträgt **netto 8.654,77 € (brutto 10.299,18 €)**.

Herr Schattner rechnet, auf Anfrage von Herrn Stadtrat Meiser, mit der Fertigstellung bis Mitte 2010; Herr Dannecker eher bis Ende 2010.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 136

**Sanierung und Erweiterung des städtischen Kindergartens in Kleinvillars,
Gebäude Hauptstraße 49;
Beschluss über die Ausschreibung weiterer Arbeiten**

Beilage 159/2009

Bürgermeister Hopp begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Architekt Suedes.

Herr Suedes führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Das Architekturbüro Suedes wird beauftragt, die in der beigefügten Auflistung vom 05.10.09 genannten Gewerke beschränkt auszuschreiben bzw. Preisanfragen einzuholen.

Die Vergabe der Arbeiten erfolgt dann - je nach Zuständigkeit - durch die Verwaltung bzw. den Gemeinderat/Technischen Ausschuss.

.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 137

Vorstellung der Preisträger-Entwürfe des Studentenwettbewerbs „Alte Kelter Knittlingen“

Beilage 160/2009

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Herr Schweizer und Herr Göhner präsentieren die Vorstellung anhand einer PowerPoint-Präsentation und zeigen nochmals die Entstehungsgeschichte bis heute auf.

Nachdem die Arbeiten am Freitag, den 17. Oktober in der Kelter präsentiert werden sollen, wird zunächst nach Ausspruch des Dankes für die Vorstellung von einer vertiefenden Diskussion abgesehen.

•

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 138

Ergebnis der Brandverhütungsschau im Steinhaus Knittlingen; Vorstellung der Planung für einen zweiten Rettungsweg

Beilage 161/2009

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein. Er begrüßt Herrn Architekt Suedes.

Dieser stellt zwei Varianten vor und erklärt, dass es für das Steinhaus keinen zweiten Rettungsweg gäbe.

Stadtrat Meiser bittet um Prüfung, ob nicht eine Spindeltreppe möglich sei.

Stadtrat Dr. Leitz bittet um Prüfung, ob man nicht spiegelbildlich die Variante 1 ein Fenster nach Innen gerückt dies ausführen könne.

Stadtrat Blanc bittet um Prüfung, ob der Rettungsweg für den EG-Saal nicht über die Einhausung nach hinten laufen könne.

Stadtrat Knodel könnte sich den Rettungsweg durch die Scheune Braun vorstellen.

Stadtrat Hähnle regt sich auf. Bisher sei nie etwas passiert. Er verstehe dies nicht. Die Spindeltreppe sei zu untersuchen.

Bürgermeister Hopp erinnert daran, dass man die geschätzten 78.000 € dieses Jahr ohnehin nicht habe. Dies sei im Haushalt 2010 zu beraten.

Stadtrat Fink schlägt als Alternative eine Rauchabzugsanlage vor. Dies solle geprüft werden.

Stadträtin Jankowski möchte wissen, ob der in der Brandverhütungsschau festgestellte Mangel bezüglich der Fenstersicherung erledigt sei.

Herr Kesselbach antwortet: „Dieser Punkt ist abgearbeitet.“

Die vorgeschlagenen Lösungsvarianten werden von Herrn Suedes nochmals untersucht und dem Gemeinderat dann erneut zur Beratung vorgelegt.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 139

Sanierung des Kindergartengebäudes Esselbachstraße 7 in Knittlingen; Vergabe von Arbeiten

*- Die Stadträte Fink und Egler erklären sich für befangen
und nehmen im Sitzungssaal Platz -*

Beilage 162/2009

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Stadtrat Meiser möchte wissen, warum Differenzen zwischen den Summen der Angebotseröffnung und den Vergabesummen bestünden.

Herr Göhner und Herr Schrade erklären, dass dies auf Regiearbeiten zurückzuführen sei, die anfallen können, aber nicht müssen.

Stadtrat Meiser hofft, als gebranntes Kind, dass die Vergabe dann nicht mit Nachträgen teurer werde.

Herr Göhner verneint dies. Er würde in diesem Fall ja keinen Auftrag mehr von der Stadt erhalten.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgende **Beschlüsse**:

Einstimmiger Beschluß:

1. **Die Holzbauarbeiten werden an die Firma Edmund Bäuerle, Knittlingen, mit einer Auftragssumme von 44.788,00 € netto (53.297,72 € brutto) vergeben.**

Mehrheitlich Beschluß bei einer Enthaltung:

2. **Die Dachdeckerarbeiten werden an die Firma Bruno Fink, Knittlingen, mit einer Auftragssumme von 11.567,22 € netto (13.764,99 € brutto) vergeben.**

Einstimmiger Beschluß:

3. **Die Klempnerarbeiten werden an die Firma Thomas Gwinner, Knittlingen, mit einer Auftragssumme von 8.465,68 € netto (10.074,16 € brutto) vergeben.**

:

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 140

Bebauungsplan „Feuerwehr-Bauhof Esselbach-/Stuttgarter Straße“ in Knittlingen **1. Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Träger öffentlicher Belange** **2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

Beilage 163/2009

Bürgermeister Hopp begrüßt zu dem Tagesordnungspunkt Herrn Scheible vom gleichnamigen Büro aus Maulbronn.

Herr Just führt in den Sachverhalt ein. Er sagt, dass es keinen Übungsplatz mehr gäbe, weil man diesen aus dem Plan entnommen habe.

Stadtrat Dr. Leitz bittet erneut um Berücksichtigung der Zweigeschossigkeit.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgende **einstimmige Beschlüsse**:

- 1. Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der Anhörung vorgebrachten Anregungen seitens der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis.**
- 2. Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Feuerwehr-Bauhof Esselbach-/Stuttgarter Straße“ in Knittlingen gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung (Anlage).**

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 141

Bebauungsplan Gewerbegebiet „Ost – B 35, 4. Änderung“ in Knittlingen

- 1. Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Träger öffentlicher Belange**
- 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

- Stadträtin Dannecker erklärt sich für befangen -

Beilage 164/2009

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Nach kurzer Beratung fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der Anhörung vorgebrachten Anregungen seitens der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis.**
- 2. Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan für das Gewerbegebiet „Ost – B35, 4.Änderung“ in Knittlingen gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung (Anlage).**

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 13.10.2009 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Haas Stadtrat Egler ab 18.17 Uhr und Stadträtin Dannecker ab 18.23 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth und Just Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 142

Bekanntgaben

Bürgermeister Hopp gibt bekannt, dass die nächste Sitzung des Gemeinderates am 27.10.2009 stattfindet.

Nachdem keine weiteren Punkte vorliegen, beendet Herr Bürgermeister Hopp die öffentliche Sitzung um 21.01 Uhr.

Beginn der Sitzung 19.01 Uhr

Ende der Sitzung 20.01 Uhr

Zur Beurkundung

Bürgermeister

Gemeinderat

Schriftführer

.